

Pressemitteilung

eno energy präsentiert zur WindEnergy eno 114 und eno 126 mit 4,0 MW Leistung und bis zu 7% mehr Ertrag

(Rostock/ Berlin 16. September 2016) – Der Rostocker Windenergieanlagenhersteller erweitert sein Angebot in der 3-4 MW-Klasse. Seine schon heute zu den leistungsstärksten Anlagen gehörenden Maschinen eno 114 3,5 und eno 126 3,5 erhalten ein Leistungs-Update auf jeweils 4,0 MW.

„Nach Abschluss der 0-Serie der eno 114 3,5 MW und Auswertung aller Messungen war in unserer Entwicklungsabteilung bald klar, dass noch Leistungsreserven in der Maschine stecken, die relativ zeitnah gehoben werden können“, so Robin Ahrens, Abteilungsleiter der Entwicklung bei der eno energy systems GmbH. Die Varianten eno 114 4,0 MW und 126 4,0 MW sollen ab Mitte des nächsten Jahres zur Verfügung stehen und einen Mehrertrag von bis zu 7% im Vergleich zu ihren Pendants mit 3,5 MW Nennleistung bringen.

Die leistungsgesteigerten Turbinen werden nicht mehr wie die 3,5er in den Windklassen IEC IIS (eno 114) und IEC IIIS (eno 126) angeboten, sondern beide in der Klasse IEC IIA erhältlich sein. Für anspruchsvolle Standorte mit erhöhten Anforderungen an die zulässige Turbulenzintensität stehen weiterhin die bekannten Plattformvarianten mit 3,5 MW zur Verfügung.

Erweitert wird auch das Angebot bei den Türmen. Das Angebot umfasst nun Stahlrohrturmvarianten von 92 bis zu 142m Nabenhöhe. Das Produktprogramm der eno 126 wird ergänzt und erhält neben Türmen mit 117m und 137m Nabenhöhe noch einen Turm mit 97m Nabenhöhe für windstarke Standorte.

Die eno 126, von der erste Anlagen an die Evangelische Kirche Mitteldeutschland verkauft sind und bis Jahresende errichtet werden sollen, ist bis auf das Rotorblattsystem nahezu baugleich zur eno 114. Der Einsatz von Kohlefaser im mehr als 61 Meter langen Blatt führt zur Gewichtsreduktion bei gleichzeitiger Erhöhung der relativen Blattsteifigkeit. Durch die Verwendung von leitfähigem Carbon wachsen aber auch die Anforderungen an den Blitzschutz. „Wir sind deshalb stolz auf die Entwicklung des eigenen Blitzschutzsystems, welches alle Test bereits überaus erfolgreich bestanden hat“, erklärt Entwicklungsleiter Ahrens.

eno energy stellt zur WindEnergy in Hamburg in der Halle B6 auf dem Stand 375 aus.

Über eno energy

Die eno energy-Gruppe, Hersteller von Windenergieanlagen mit Hauptsitz in Rostock und Rerik, produziert Windenergieanlagen mit Nennleistungen von 2,05 bis 3,5 Megawatt und Rotordurchmessern von 82 bis 126 Metern für den Onshore-Bereich. Die von der eno energy-Gruppe entwickelten Windenergieanlagen genügen höchsten Qualitätsansprüchen. Die Auslegung der Maschinen und einzelnen Baugruppen zielen auf hohe Verfügbarkeit, Langlebigkeit und Ertragsstärke im Windparkverbund ab. Die Unternehmensgruppe ist im nationalen und internationalen Markt als Anlagenhersteller und Anbieter von Servicedienstleistungen positioniert. Durch ihre hohe Flexibilität und Zuverlässigkeit ist eno energy ein kompetenter Partner für Investoren und Projektentwickler im In- und Ausland.

Pressekontakt

eno energy GmbH
Andreas Jessel, Leiter Marketing + Kommunikation
Reinhardtstraße 43, 10117 Berlin
Fon +49 (0)30 400 5594 14, Fax +49 (0)381 203792 101
andreas.jessel@eno-energy.com